

# **Grundvoraussetzungen für die gerichts feste Beweissicherung**

Praktische Möglichkeiten & Grenzen bei  
Tierschutzverstößen

„Tierschutzfälle vor Gericht – Nordost“

Landestierschutzbeauftragte Land Brandenburg, 10. Dezember 2024

# „Strafrechtliche Verfolgung von Tierschutzkriminalität in der Landwirtschaft“

(Quelle: Hahn, J./Hoven, E., 2022)

- Strafanzeigen-Mehrheit von Veterinärbehörden
- Anzeigeverhalten aber „zurückhaltend“  
(z. B. Anzeigen von StA nicht ernst genommen, seltene Verurteilung)
- 2/3 d. Verfahren eingestellt  
(z. B. Mängel in objekt. Nachweisführung, keine Täteridentifizierung)

# amtl. Vor-Ort-Kontrolle = 1. Gelegenheit

- Feststellung von Verstößen
- vet.-med. Beurteilung d. Gesundheitszustandes d. Tiere
- unmittelbare Erhebung d. Mindestinformationen
- gerichtsfeste Dokumentation d. vorgefundenen Zustände & Tatsachen

**AUCH** für OWi-Verfahren & vet.-amtl. Anordnungen / Verfügungen mit Bestandskraft bei gerichtlicher Prüfung

# Informationsumfang

- Basisinformationen des Nutztierhaltungsbetriebes
  - grds. nur einmalig
  - ggf. nur Änderungen / Ergänzungen

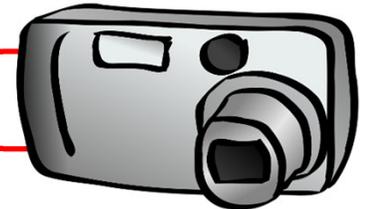
# Basisinformationen des Nutztierhaltungsbetriebes



# Informationsumfang

- Basisinformationen des Nutztierhaltungsbetriebes
  - grds. nur einmalig
  - ggf. nur Änderungen / Ergänzungen

**eindeutige Bild- bzw. Videodokumentation**



- Informationen im konkreten Tierschutz-Einzelfall
  - zu **jedem** betroffenen **Einzeltier**
  - sieben „W-Fragen“ der Kriminalistik

sehen W-Fragen

WIE

WOMIT

WARUM

WER

WO

WANN

WAS

Einzeltier

**Bestands-  
Tierarzt**

**WER**

**der / die Tier-  
betreuer**

- Tier-  
dokumentation
- Stallbesucher-  
Registratur
- AuA-Belege



- Stall- / Tier-  
dokumentation
- Schichtpläne

**alle vollständigen Personalien**

**Zeugen**

- amtl.  
Personal  
nur Name &  
Dienst-  
anschrift

**Geschäftsführer /  
Betriebsleiter**



**WO**

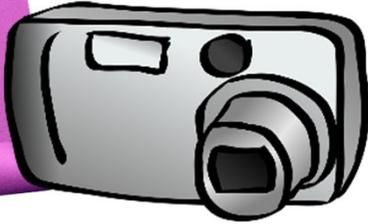
für **JEDES** betroffene Einzeltier

- betriebsintern o. eigene Nrn.
- *Stall, Bucht, Gang*
- *Auslauf, Weide*

**konkreter Stall-  
bzw. Produktions-  
bereich**

**konkrete  
Standorteinheit**

• Stallplan  
• Flucht- & Rettungsplan





**WANN**



für **JEDES** betroffene Einzeltier

Feststellung  
während  
Kontrolle

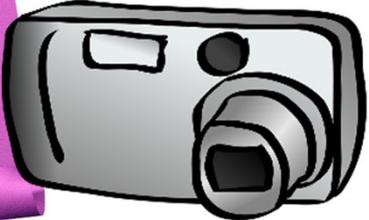
Tierkontrolle

vet.-med.  
Behandlung

letzte Ein-/  
Ausstallung

betriebs-  
intern  
festgestelltes  
Problem

- Stall- / Tier-  
dokumentation
- AuA-Belege
- Tier-  
Markierung



- Geburt
- Tod
- Zucht-  
daten

Schmerzen

WAS

Leiden

für **JEDES** betroffene Einzeltier

konkrete  
(Verdachts)  
Diagnose

+ **Begründung**

Lokalisierung  
am  
Tierkörper /  
Tier-  
Verhalten

vet.-med.  
erforderliche  
Therapie

ggf.  
tatsächliche  
Therapie

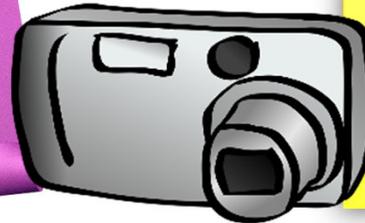
Größe /  
Ausprägung /  
Stadium

+ **Beschreibung**

Intensität  
(auch anhand  
erkennbarer  
Anzeichen)



- Stall- / Tier-  
dokumentation
- Tier-  
Markierungen



Individual-  
kennzeichen  
(vorhanden,  
eigene,  
markant)

**JEDES**  
**Einzeltier**

aktives Tun

WIE

Unterlassen

für **JEDES** betroffene Einzeltier

physische  
Gewalt

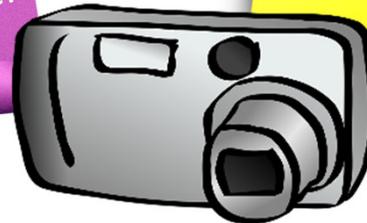
Tötung

- Stall- / Tier-  
dokumentation
- aml.  
Dokumentation  
zurückliegender  
Kontrollen

... d.  
Befriedigung  
von  
Mindest-  
bedürfnisse

... d.  
Vorstellung  
beim  
Tierarzt

... oder  
Hinauszögern  
d. Nottötung



**WOMIT**

für **JEDES** betroffene Einzeltier

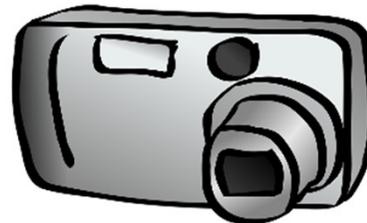
ggf.  
verwendete  
Hilfsmittel /  
Werkzeuge:

Elektro-  
zange

zweck-  
entfremdete  
Treibhilfen  
(z. B. E-Treiber)

Messer

Bolzen-  
schussgerät



**WARUM**

für **JEDES** betroffene Einzeltier

Kosten-  
ersparnis d.  
Tierhalters

Gleich-  
gültigkeit  
(Rohheit?)

Über-  
forderung

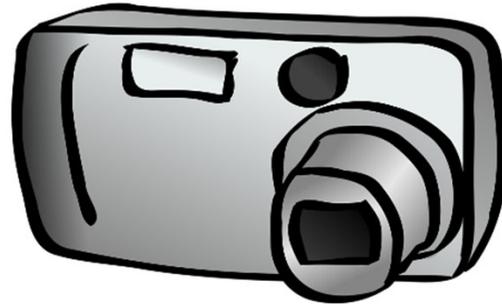
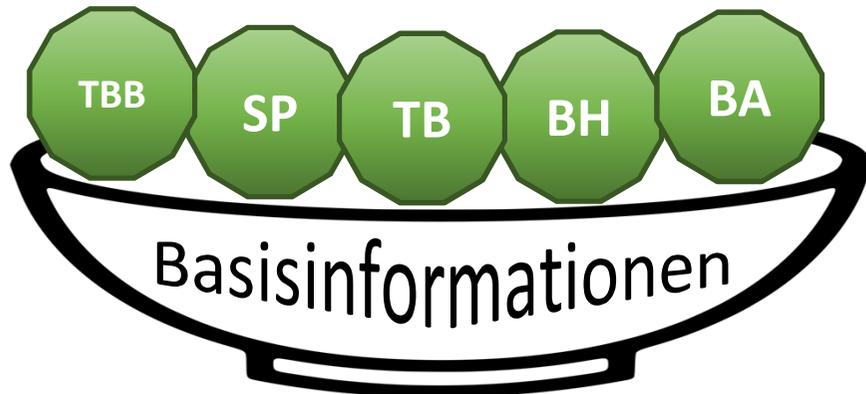
- amtl.  
Dokumentation  
zurückliegender  
Kontrollen &  
Anordnungen

- Aufsicht/  
Kontrolle
- Tier-Personal-  
Verhältnis
- Belehrung/  
Schulung

Unkenntnis

Vorsatz  
vs.  
Fahrlässigkeit

# Fazit



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



**Annett Bormann**  
Kriminalhauptkommissarin

Sachbearbeiterin Umwelt- &  
Verbraucherschutzdelikte

Polizeiinspektion Magdeburg  
Zentraler Kriminaldienst  
Fachkommissariat 4  
39124 Magdeburg, Nachtweide 82  
Tel.: 0391 / 546 5121  
Fax: 0391 / 546 5267  
E-Mail: [annett.bormann@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:annett.bormann@polizei.sachsen-anhalt.de)